



Klassische Chinesische Medizin für Pferde und Hunde

3-Jährige Online Ausbildung

Teil 6

Andreas Kühne und Daniel Hoffstadt, www.daacademy.de

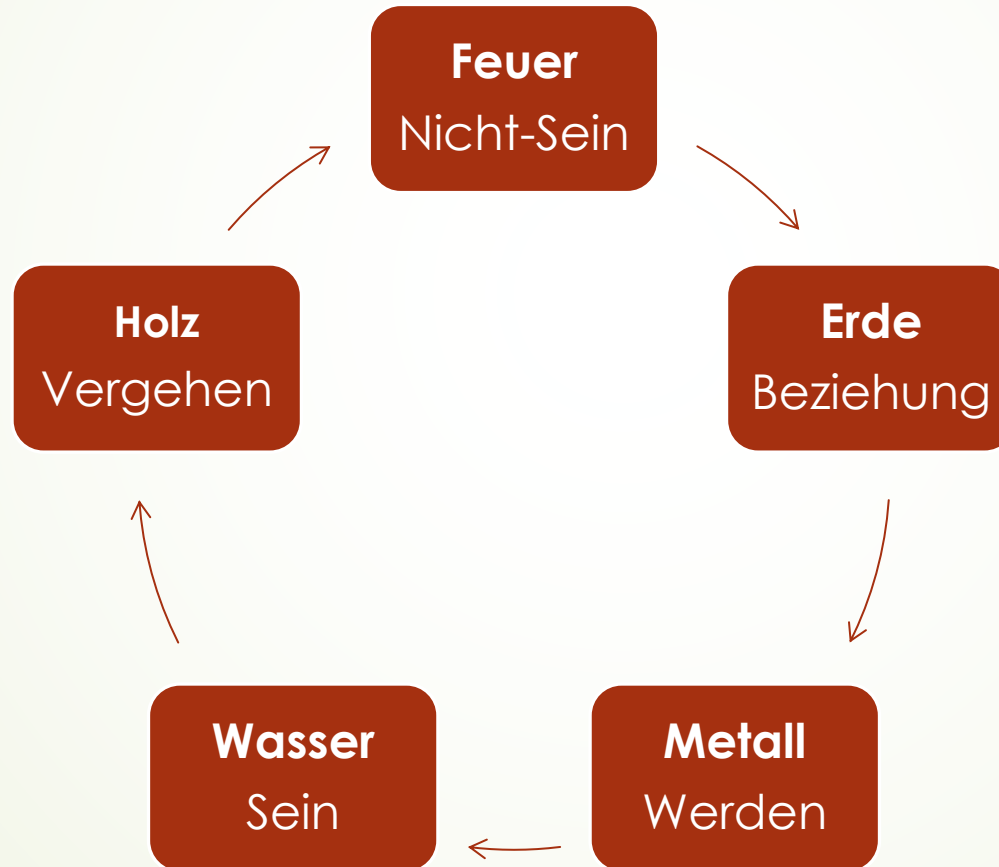
Die angewandte Kausalität

Beziehung und Perspektive

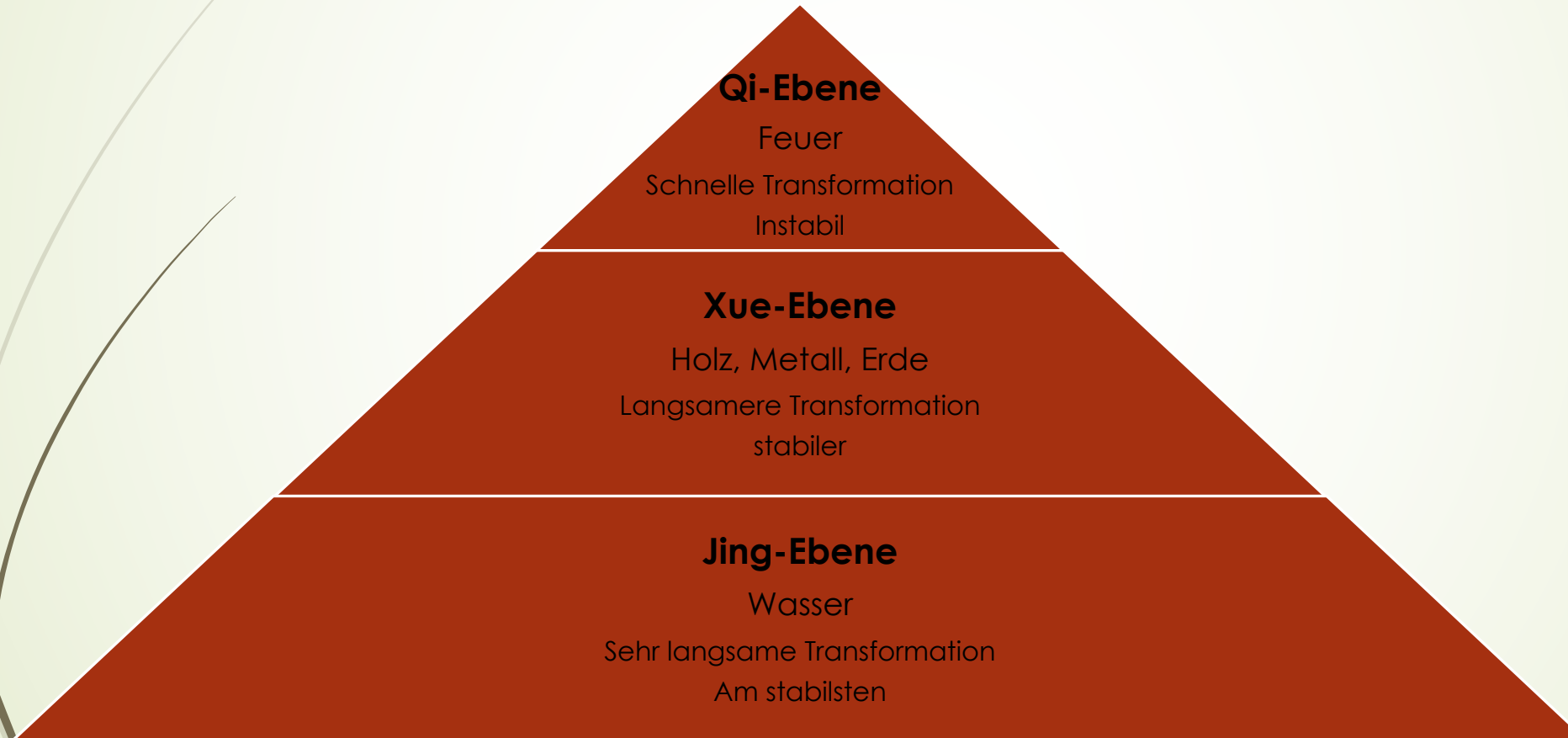


Die Relativierung der Beziehungsnatur

Kausalität innerhalb der Konditionalität (Wu Xing)



Die 3 Ebenen der Transformation (Verbinden und Trennen)



Wu Xing – 5 Wandlungen von Sein und Nicht-Sein eines jeden Systems

- Wasser (relatives Sein): Stabilität von Trennungs- und Nicht-Trennungskonstellation
- Feuer (relatives Nicht-Sein): Instabilität von Trennungs- und Nicht-Trennungskonstellation
- Holz (relatives Vergehen): vom System weg gerichtetes Vergehen
- Metall (relatives Werden): zum System hin gerichtetes Werden
- Erde (Transformation): Beziehung zu anderen Systemen

Die Yin/Yang Verhältnisse

Wu Xing

Wasser/ Sein

Yin & Yang sind stabil und systemisch reif, durch die Stabilität trennend gegenüber außen

Holz / Vergehend

Yin nimmt ab und verwandelt sich in Yang, Yang nimmt zu, richtet sich nach außen. Yin ist stark genug, Yang in seiner Richtung nach außen zu begrenzen und auszurichten

Feuer / Nicht- Sein

Yang agiert ungerichtet nach außen. Yin hält Yang am System. Im späten Stadium fällt Yang zurück ins System. System ist offen und transformationsbereit.

Erde / Beziehung

Yin und Yang in Transformation mit äußerem System.

Metall / Werdend

Yin & Yang nehmen zu. Yin agiert zunehmend trennend zum Außen. Yang nimmt zu in Richtung System-Innen.

Wu Xing-Anwendung in der Medizin

- Jeder funktionale Prozess und jede physiologische Struktur wird durch das Verhältnis von Sein (Wasser), Nicht-Sein (Feuer), Vergehen (Holz), Werden (Metall) und der Kausal-Beziehung (Erde) beschrieben und erklärt.
- Die chinesische medizinische Diagnose beschreibt eine disharmonische Stagnation dieses Wandlungsprozesses, hinsichtlich der Anpassung an die Realität.
- Die chinesische Therapie zielt auf eine Veränderung von Bedingungen ab, um den Prozessabläufen eine Regulation zu ermöglichen.

Alle Prozesse sind Anpassungsaktivitäten in Beziehung zu 8 Veränderungen in der inneren und äußeren Realität

Im Prinzip sind es Verhältnisse von Nicht-Trennungen und Trennungen auf verschiedenen Ebenen und in verschiedenen Beziehungszusammenhängen.

1



2



3



w


c

4



w

c



Alle Prozesse sind Schnittstellen zum Austausch
(Trennung/Verbindung) mit der Umwelt, die sich dann je
nach Stabilität manifestieren

- Hitze und Kälte
- Appetite, Durst
- Verdauung
- Stuhl, Urin
- Schlafen, Wachsein
- Atmen
- Vitalität
- Schwitzen
- Palpitationen
- Riechen
- Sexualität
- Hören
- Sehen
- Schmerzen
- Mobilität
- Haut, Zähne
- Tastsinn
- Menstruation
- Fruchtbarkeit
- Emotionalität/ Mentalität
- Balance, Sensitivität
- Stabilität, Flexibilität



Was ist eine Erkrankung aus Sicht der Klassischen Chinesischen Medizin (KCM)?

Die Stagnation des Anpassungsprozesses zur Umwelt

(der prinzipielle Konflikt ist keine „Erkrankung“, sondern erst die Stagnation darin)


Diese Anpassungsmechanismen unterliegen 4 Bedingungsgruppen:

1. Umgebungsfaktoren
2. Lebensweise
3. Emotionen
4. Konstitution und Vitalität



Die Wechselwirkungen des Menschen mit den 4 Bedingungsgruppen ergeben 3 wesentliche Mechanismen der Pathogenese

- ▶ Die Beziehungen des Menschen zur Umwelt auf Jing Ebene (Trennungs-/Verbindungskonstellation)
- ▶ Die Kultivierung dieser Konstellation auf Xue- Ebene (Werden/Vergehen)
- ▶ Das individuelle Verhältnis von Vitalität und pathogenen Faktoren als Resultat (Beziehung des Menschen zur Umwelt auf Qi- Ebene)



Disharmonische
Stagnationen werden
als „Liu Yu“ hinsichtlich
ihre **Prozess**-Qualitäten
klassifiziert nach:

1. Ebene des Prozesses
2. Wesen des Prozesses
3. Natur des Prozesses

➤ **Qi yu (Ebene)**

- Wei Qi level
- Shao Level
- Zheng Qi Level

➤ **Xue yu (Ebene)**

- Yang Xue
- Xue Xue
- Jing Xue

➤ **Jing yu (Ebene)**

- Yang Jing
- Xue Jing
- Jing Jing

➤ **Shi yu (Wesen)**

➤ **Tan yu (Wesen)**

➤ **Han yu (Natur) / Re yu**

➤ **Nahrungsstagnation**

- Es kann sich immer sekundär eine Re yu ausbilden



Disharmonische Stagnationen werden als „Liu Xie“
hinsichtlich ihrer **klinischen Manifestation** klassifiziert nach:

- **Fülle (shi) und Leere (xu)**
- Feng (Wind)
- Re (Hitze)
- Han (Kälte)
- Shi (Nässe)
- Zao (Trockenheit)
- Tan (Schleim)
- Shu (Sommerhitze)

Vielen Dank!

- ▶ Thammavong Schule, Andreas Kühne, info@thammavong.de
- ▶ Daniel Hoffstadt